Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 23

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

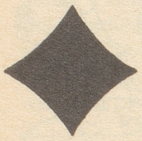
Haftungsausschluss

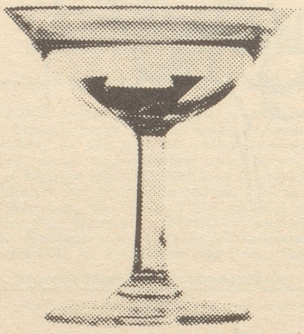
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

GARTEN-HOTEL
WINTERTHUR
Haus ersten Ranges
Stadtrestaurant - Rest. Français
Bar - Konferenzzimmer - Bankettsaal
Alle Zimmer mit Bad, Klimakonvektoren, Radio und Telephon. Priv. Parkplatz, eigene Garagen
G. Sommer-Bussmann
Tel. (052) 62231 - Telex 52868





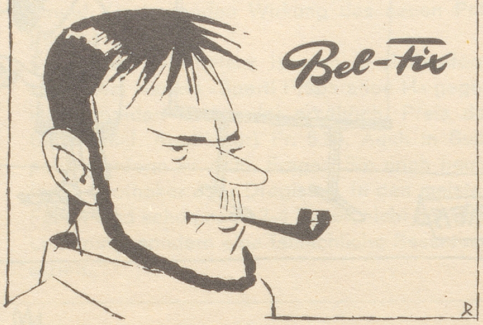
«Für einen eiskalten weissen Jsotta kann ich mich jederzeit erwärmen.»

Jetzt
eine herrliche
Früchte-Bowle

Das Ansetzen einer Bowle ist eine der liebenswürdigsten Künste ... und gar nicht schwer.

BON
An die Firma **Arnold Dettling, Brunnen**
Bitte senden Sie mir (uns) «Begeisterte Bowlen-Liebhaber verraten Rezept-Geheimnisse».
Name .....
Adresse .....
Ort .....

Wenn einer Anspruch hat auf Originalität, bin ich's! Das ist mein Kopf, meine Nase, meine Pfeife, mein Bart und meine Frisur. Und das ist mein Bel-Fix – das Haarfixativ erfolgreicher Männer!



neu modern zentral ruhig
HOTEL
CONTINENTAL
BIEL/BIENNE
service ⬆ preis ⬇ (032) 23255

GUARDA
(Engadin)
Hotel
Meisser
Ruhe und Erholung abseits der Hauptstraße.
Bis 7. Juli und ab 26. August stark reduzierte Preise.
Familie Meisser
Telefon (084) 92132

Pension Guja
Varazze / Italien
Das gutgeführte Haus an der Italienischen Riviera, 30 Meter vom Strand entfernt.
Vollpension ab Sfr. 16.–
Bedienung und Taxe inbegriffen.
Man spricht Deutsch
Tel. 77582

Engelberg – Trübsee – Jochpaß
Sie erleben und genießen jetzt den prächtigen Bergfrühling
ohne Wartezeit mit der
Parallel-Luftseilbahn

auf Reisen für tadellose Verdauung:
Knobel Dragees

LAPIN RESTAURANT TEL 37373
HOTEL DE LA PAIX
in LUZERN
zu Ferdy Zehnder-Real

DAS NEUE BUCH

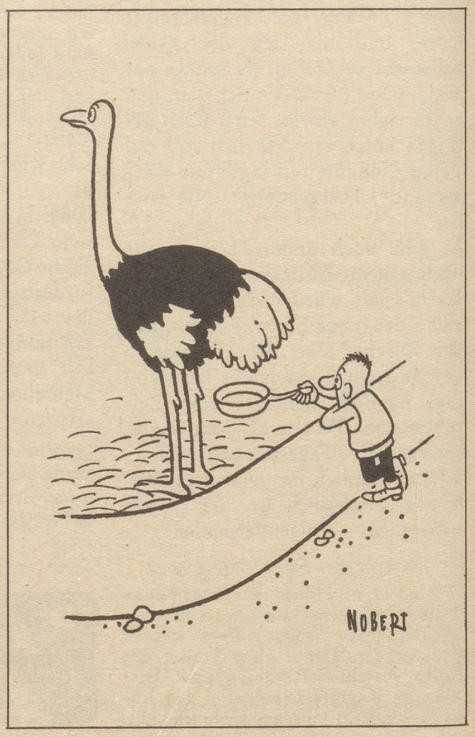
Dr. Adelheid Rigling-Freiburghaus: *Kleine Staatskunde für Schweizerinnen.* Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der ‹Stiftung für staatsbürgerliche Erziehung und Schulung› (Schweizer Spiegel-Verlag Zürich).

Die kleine, anschaulich geschriebene Schrift erklärt unseren Frauen und Töchtern aufs trefflichste den Aufbau unseres Staates. Die Ausführungen von Dr. Adelheid Rigling, die aus einer währschaften Handwerkerfamilie stammt, leuchten durch die einfache, plastische Art der Darstellung ohne weiteres ein. Und doch sind sie staatsrechtlich einwandfrei und vermögen recht hohen Ansprüchen zu genügen, so zum Beispiel in den Kapiteln über die Gesetzgebung, die Rechtsprechung und die Trennung der Gewalten.

Die Verfasserin hat – sowohl im Umgang mit den Töchtern, die sie unterrichtet, wie in der politischen Auseinandersetzung, wo ihre Stimme durch ihre mütterliche Wärme aufgefallen ist – sich einen Stil angeeignet, der Frauen und Mädchen ganz besonders anspricht. In der neuerlichen Bedrohung unseres Landes durch den kommunistischen Totalitarismus einerseits, durch die europäische Wirtschaftsgemeinschaft anderseits, ist es besonders wichtig, daß nicht nur die Schweizer, sondern auch die Schweizerinnen über unseren Staat Bescheid wissen.

*

*

Kaspar Freuler: *Glarner Geschichten.* (Verlag Tschudi & Co. Glarus; 161 Seiten.)

Es ist ein schmuckes Buch, das Ernstes und Heiteres – beides wohl dosiert – in sich schließt. Die Nebi-Leser brauchen wir wohl nicht besonders auf Freulers heitere Erzählkunst hinzuweisen – aber eben, er versteht es auch meisterhaft, von den Schattenseiten des Lebens spannend zu berichten. Was da an Anekdoten zusammengetragen worden ist, bedeutet eine wahre Fundgrube. Sei es der übereifrige Feuerwehrkommandant, dem seine Freunde ein Schnippchen geschlagen hatten, sei es der Sonderling, der für Frankreichs Kaiser Schnecken sammelte oder Meister Böckle, der in Paris die größte Rede seines Lebens hielt, nie kann der Leser ein freudiges Schmunzeln unterdrücken. Das Glanzstück aber dürfte die Episode von den drei Pasteten sein; wie das herrlich singt und tönt – dieses Glarnerdütsch! KL